

Bremische Bürgerschaft

Landtag

20. Wahlperiode

Anfragen in der Fragestunde zur 10. Sitzung

1.

13.03.20

Vorsorgemaßnahmen bei Pandemien

Ich frage den Senat:

1. Gibt es einen konkreten Maßnahmenkatalog des Senats für den Bevölkerungsschutz hinsichtlich möglicher Pandemien beziehungsweise Seuchen oder werden mögliche Ablaufpläne erst beim Auftreten von Pandemien/Seuchen erstellt?
2. Inwieweit kann/darf die persönliche Freiheit von Bremer Bürgerinnen und Bürgern, die möglicherweise von Pandemien/Seuchen betroffen sind, durch eingeleitete Maßnahmen des Katastrophen- und Zivilschutzes eingeschränkt werden?
3. Hat der Senat bereits heute aus Vorsorgegründen Lagerhallen mit Grundversorgungsmitteln und Medikamenten zur Versorgung der Bremer Bürgerinnen und Bürgern angelegt; wenn dem nicht so sein sollte, warum wurde der Senat hier noch nicht tätig?

Peter Beck (AfD)

2.

13.03.20

Ankauf und Verlängerung von Belegbindungen für Sozialwohnungen

Wir fragen den Senat:

1. Wie viel kostete der Kauf einer Belegbindung für Sozialwohnungen im Durchschnitt in den letzten fünf Jahren in Bremen?
2. Wie viel kostete der Kauf einer Belegbindung für Sozialwohnungen im Durchschnitt in den letzten fünf Jahren in Bremerhaven?
3. Wie lange betrug die Dauer der Belegbindungen aus den Fragen 1. und 2. durchschnittlich?

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE

3.

13.03.20

Schutzräume für queere Jugendliche

Wir fragen den Senat:

1. Bei wie vielen Kindern und Jugendliche im Land Bremen ist wegen einer queeren Identität das Kindeswohl gefährdet, weil sie in ihren Herkunftsfamilien vor unüberbrückbare Konflikte gestellt sind (bitte aufgeschlüsselt nach Bremen und Bremerhaven)?
2. Wie viele queere Kinder und Jugendliche in Bremen und Bremerhaven sind derzeit wohnungslos?
3. Gibt es Träger der Jugendhilfe in Bremen und Bremerhaven, die in diesem Zusammenhang Hilfsangebote anbieten und als Träger für Schutzwohnungen in Frage kommen?

Maja Tegeler, Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE

4.

27.03.20

Geduldete Flüchtlinge

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Flüchtlinge halten sich gegenwärtig, aufgeschlüsselt nach Bremen und Bremerhaven, mit Duldungsstatus auf?
2. Welche Duldungsgründe liegen anteilig vor und wie lange ist, je nach Grund, die erteilte Duldungsdauer?
3. Wird die Duldung nach Aktenlage verlängert oder wird das Weiterbestehen des Duldungsgrundes detailliert geprüft?

Mark Runge und Gruppe M.R.F.

5.

07.04.20

Finanzlücken bei arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen

Wir fragen den Senat:

1. Welche Maßnahmen erwägt der Senat, um die Finanzierungslücken bei arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen zum Beispiel bei den Recyclinghöfen zu schließen?

2. Werden zukünftig die Materialkosten, sofern sie von den Projektträgern selbst entrichtet werden müssen, innerhalb der Förderung (Sachkosten) angemessen finanziert?

3. Welche Probleme sind hierzu von Trägern, Beiräten und Ortsämtern geschildert worden, insbesondere bei der Fortführung des Programms PASS?

Dr. Henrike Müller, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

6.

21.04.20

Konzept für den digitalen Unterricht aufgrund der Covid-19-Krise, sowie die Verwendung von privaten IT-Mitteln

Ich frage den Senat:

1. Gibt es seitens der Senatorin für Bildung ein entwickeltes Konzept für digitalen Unterricht an Bremer Schulen hinsichtlich der Covid-19-Krise?

2. Wurden alle Lehrkräfte mit der notwendigen Hard- und Software, wie zum Beispiel PC, Laptop, Drucker, Computerprogrammen und Scannern ausgestattet und verfügen alle Bremer Schulen über einen schnellen Internetzugang und falls nicht, warum nicht?

3. Ist die IT-Sicherheit der Geräte beziehungsweise der Software sichergestellt, die von vielen Lehrkörper für die Durchführung des digitalen Unterrichts privat genutzt wird und wird seitens des Senats über eine entgeltliche Ausgleichszahlung an die betroffenen Lehrkörper nachgedacht?

Peter Beck (AfD)

7.

21.04.20

Homeschooling für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche

Wir fragen den Senat:

1. Welche Maßnahmen hat der Senat getroffen, um insbesondere Kinder und Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Familien und/oder mit Fluchterfahrungen beziehungsweise Migrationshintergrund im Rahmen des Homeschoolings zu erreichen und zu gewährleisten, dass diese an von den Schulen geschaffenen digitalen Lernmöglichkeiten partizipieren können?

2. Inwiefern hatten Kinder und Jugendliche aus dieser Schülergruppe Zugang zur schulischen Notbetreuung und ist ein entsprechender Zugang geplant, wenn die Schulen schrittweise wieder geöffnet werden?

3. Welche zusätzlichen kompensatorischen Maßnahmen werden derzeit geplant, damit diese Schülergruppe die durch schwierigere häusliche Rahmenbedingungen während der Schulschließungen bedingten Defizite aufholen können?

Valentina Tuchel, Petra Krümpfer, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

8.

23.04.20

Wie kann die Essensversorgung von Kindern aus einkommensschwachen Familien auch in Zeiten der Corona-Pandemie sichergestellt werden?

Wir fragen den Senat:

1. Welche Planungen verfolgt der Senat, um sicherzustellen, dass insbesondere Kinder aus einkommensschwachen Familien trotz aktueller Kita- und Schulschließungen wieder zeitnah ein warmes und gesundes Mittagsessen erhalten können?
2. Wie bewertet der Senat die in dieser Woche vom Bund geschaffene Rechtssicherheit hinsichtlich der Finanzierung der Essensausgabe aus dem Bildungs- und Teilhabepaket und welcher zusätzlichen Kooperationen bedarf es für eine dezentrale Verteilung des Essens?
3. Wie stellt der Senat darüber hinaus sicher, dass alle Kinder beziehungsweise Eltern, die Anspruch auf dieses Angebot haben, hiervon erfahren und es auch niedrigschwellig nutzen können?

Sahhanim Görgü-Philipp, Dr. Solveig Eschen, Christopher Hupe, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

9.

28.04.20

Klimafreundliche Gestaltung von Flotten

Wir fragen den Senat:

Inwiefern sind dem Senat Bewerbungen aus Bremen und Bremerhaven um die Förderung von Brennstoffzellen-PKW in Flotten vom August 2019 gemäß der Förderrichtlinie für Maßnahmen der Marktaktivierung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 18. Oktober 2017 bekannt?

Wenn es keine Bewerbungen aus Bremen gab, welche Gründe gab es dafür?

Welche laufende Bundes- und EU-Programme zur Förderung von Brennstoffzellen-PKW und Elektrofahrzeugen in Flotten sind dem Senat bekannt und inwiefern beabsichtigt er, sich darauf zu bewerben?

Martin Michalik, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

10.

30.04.20

Digitale Anwendungen zur Fernbehandlung im Gesundheitsbereich

Wir fragen den Senat:

1. Welche Kenntnis hat der Senat über die verstärkte Nutzung von digitalen Anwendungen zur Fernbehandlung im medizinischen Bereich, die die Gesundheitsversorgung in der aktuellen Krise ohne Ansteckungsgefahr unterstützen?
2. In welchen medizinischen Bereichen finden zurzeit ein verstärkter Einsatz und Nutzung statt und welche Schwierigkeiten ergeben sich bei der bisherigen Nutzung dieser digitalen Anwendungen?
3. Mit welchen Maßnahmen könnte die Verfügbarkeit von telemedizinischen Angeboten zur Fernbehandlung schnell erhöht werden, um weiteren Patienten und Leistungserbringern die Nutzung bestehender Angebote zu ermöglichen?

Ute Reimers-Bruns, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

11.

30.04.20

Digitalisierung der Verwaltung: Homeoffice im öffentlichen Dienst

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bremer Kernverwaltung, aufgeschlüsselt nach Frauen und Männern, können im Homeoffice arbeiten, weil ihnen mobile Endgeräte zur Verfügung gestellt werden?
2. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben aus dem Homeoffice heraus Zugriff auf das Netzwerk (zum Beispiel via VPN-Tunnel) und wird über andere Zugriffslösungen (zum Beispiel Cloud-basiert) nachgedacht, um Kapazitäten auszuweiten beziehungsweise bestmögliche Datensicherheit zu gewährleisten?
3. Gibt es Bestrebungen des Senats, mobiles Arbeiten künftig als festen Bestandteil des Arbeitsalltags in der Bremer Verwaltung zu etablieren?

Martin Günthner, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

12.

30.04.20

Ein besseres Stadtklima durch Pocket Parks

Wir fragen den Senat:

1. Ist dem Senat das Konzept von sogenannten „Pocket Parks“ bekannt und wie bewertet er diese hinsichtlich ihres Nutzens als kleinteilige grüne Naherholungsflächen sowie als Klimaanpassungs- und Umweltschutzmaßnahme?

2. Welche Möglichkeiten sieht der Senat, Pocket Parks in den Städten Bremen und Bremerhaven zu fördern?

3. Welche alternativen Maßnahmen verfolgt der Senat, um das Stadtklima in Bremen und Bremerhaven zu verbessern?

Arno Gottschalk, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

13.

30.04.20

Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Auszubildende im Land Bremen

Wir fragen den Senat:

1. Inwieweit geht der Senat davon aus, dass Auszubildende im Land Bremen trotz Covid-19 wie geplant im dritten Lehrjahr ihre Ausbildung beenden können und in welchen Bereichen wird dies voraussichtlich nicht möglich sein?

2. Bei wie vielen Auszubildenden im Land Bremen ist nach Kenntnis des Senats aufgrund von Covid-19 Kurzarbeit angeordnet worden?

3. Inwiefern ist dem Senat bekannt, dass aufgrund der Covid-19-Pandemie Bewerbungsgespräche für den diesjährigen Ausbildungsstart im August/September nicht stattfinden und inwieweit wird sich die Einstellungszahl von Auszubildenden in Betrieben 2020 und 2021 voraussichtlich reduzieren?

Jasmina Heritani, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

14.

30.04.20

Situation von Studierenden in Wohnheimen

Wir fragen den Senat:

1. Für das digitale Semester sind die Hochschulen und die Universität technisch ausgerüstet. Wie ist die digitale Infrastruktur (Verbindungsgeschwindigkeit etc.) in den Wohnanlagen des Studierendenwerk Bremen, wo viele Studierende wohnen und Daten der Hochschulen auch gut empfangen können müssen?

2. Durch die Schließung der Hochschulen ist eine Aufladung der Mensacards nicht möglich, mit denen auch die Waschmaschinen in den Wohnanlagen des Studierendenwerks Bremen bedient werden. Wie wird gewährleistet, dass die Studierenden auch in dieser Zeit waschen können und sind neue Bezahlssysteme denkbar?

3. Wie geht das Studierendenwerk Bremen mit Mietverträgen von ausländischen Studierenden um, die aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig in ihre Heimat abreisen mussten?

Antje Grotheer, Janina Brünjes, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

15.

05.05.20

Verteilung von Schutzausrüstung in Bremischen Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen

Wir fragen den Senat:

In welchem Umfang wurden seit Beginn der vom Senat erlassenen Landesverfügungen zum Schutz der Menschen vor dem Corona-Virus Schutzausrüstungen (Kleidung und Masken) bestellt und geliefert?

Nach welchen Kriterien, mit welcher Priorität und in welcher Rangfolge erfolgte die Verteilung der Schutzausrüstungen an die entsprechenden Einrichtungen?

In welchen Größenordnungen wurden im Zeitraum vom Verfügungserlass bis heute Kleidung und Masken über die zentrale Verteilstelle des Senats an die Einrichtungen geliefert (Bitte schlüsseln Sie die Art der Schutzausrüstung jeweils nach Einrichtungsart auf)?

Sigrid Grönert, Rainer Bensch, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

16.

05.05.20

Überbrückungshilfe des Bundes für Studierende in coronabedingten Notlagen

Wir fragen den Senat:

Wie hoch sind die finanziellen Mittel, die der Bund in den Notfallfonds des Studierendenwerks Bremen im Rahmen der Überbrückungshilfe für Studierende in coronabedingten Notlagen einzahlen wird?

Wann wird das Studierendenwerk Bremen diese finanziellen Mittel voraussichtlich erhalten?

Wie und unter welchen Bedingungen werden bremische Studierende in Notsituationen mit diesen finanziellen Mitteln unterstützt?

Susanne Grobien, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

17.

05.05.20

Behandlung der Risikoanalyse „Pandemie“ aus dem Jahr 2012

Wir fragen den Senat:

1. Wie ist der Senat mit der Risikoanalyse „Pandemie durch Virus Modi-SARS“ aus dem Jahr 2012, die unter fachlicher Federführung des Robert Koch-Instituts und Mitwirkung weiterer Bundesbehörden durchgeführt wurde, umgegangen?
2. Welche Ergebnisse beziehungsweise konkreten Maßnahmen sind damals auf Grundlage der Risikoanalyse getroffen worden?
3. Wie bewertet der Senat seine damaligen Maßnahmen im Hinblick auf die heutige Corona-Pandemiesituation und welche Erkenntnisse zur Vorsorge- und Abwehrplanung von zukünftigen Pandemien zieht der Senat hieraus?

Martin Günthner, Ute Reimers-Bruns, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

18.

07.05.20

Wie geht es weiter mit Fachkräften für Prävention und Gesundheitsförderung im Setting Schule?

Wir fragen den Senat:

1. In welcher Form ist eine Weiterführung des Projekts „Gesundheitsfachkräfte an Schulen“ geplant und gibt es angesichts der Corona-Pandemie neue inhaltliche Schwerpunkte (Stichwort: Hygiene)?
2. Wie bewertet der Senat die Bedeutung von Gesundheitsfachkräfte an Schulen für die Gesundheit von Schulkindern und für die Schulgemeinschaft?
3. Wie ist der Erfolg des Modellprojekts zu bewerten und inwiefern finden und fanden entsprechende Evaluierungen des Programms statt?

Dr. Magnus Buhlert, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP

19.

07.05.20

Corona-Pflegebonus: Finanzierung und Auszahlung im Land Bremen

Wir fragen den Senat:

Wie wird im Land Bremen die Finanzierung des Pflegebonus, der nach Auskunft des Bundesgesundheitsministers zu zwei Drittel vom Bund und zu einem Drittel von den Bundesländern und den Arbeitgebern übernommen werden soll, gesichert?

Welchen Anteil übernimmt das Land?

Wann erfolgt die Auszahlung des Pflegebonus an die Altenpflegekräfte im Land Bremen?

Sigrid Grönert, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

20.

07.05.20

Inklusion im Digitalsemester sicherstellen und Beteiligung gewährleisten

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Situation für Studierende und Lehrende mit Behinderung oder Beeinträchtigung im Digitalsemester?
2. Wie stellt der Senat sicher, dass die digitale Hochschullehre, insbesondere während des derzeitigen Digitalsemesters, für Studierende und Lehrende mit Behinderung oder Beeinträchtigung barrierefrei zugänglich beziehungsweise umsetzbar ist?
3. Wie stellt der Senat sicher, dass die Interessen von Studierenden und Lehrenden mit Behinderung oder Beeinträchtigung bei den Entscheidungen im Kontext der aktuellen Pandemie-Situation an den Hochschulen gehört und berücksichtigt werden, zum Beispiel in Krisenstäben?

Dr. Solveig Eschen, Thomas Pörschke, Björn Fecker und
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

21.

07.05.20

Gleichstellung an Hochschulen auch in Zeiten von Corona sicherstellen

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Situation für Studierende mit Kindern oder zu pflegenden Angehörigen in Zeiten von Corona, insbesondere auch im Hinblick auf spezifische Unterstützungsbedarfe, z.B. bezüglich Kinderbetreuung sowie der Finanzierung des Lebensunterhalts und Studiums?
2. Wie bewertet der Senat die Situation für Lehrende und weitere Hochschulangehörige mit Kindern oder zu pflegenden Angehörigen in Zeiten von Corona, insbesondere auch bezüglich einer einheitlichen Regelung im Hinblick auf Möglichkeiten wie Freistellung oder Sonderurlaub?

3. Wie stellt der Senat sicher, dass Gender- und Diversity-Aspekte bei den Entscheidungen im Kontext der aktuellen Pandemie-Situation an den Hochschulen berücksichtigt werden, zum Beispiel in Krisenstäben oder auch bei Berufungs- und Stellenbesetzungsverfahren?

Dr. Solveig Eschen, Dr. Henrike Müller, Björn Fecker und
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen